

Vibration bei 160 km/h (V6 TDI)

Beitrag von „parik“ vom 22. März 2009 um 18:19

Hallo an alle!

Ich bin da mal auf einer fast freien Autobahn gefahren, irgendwie dann beschleunigt und da merkte ich plötzlich eine leichte Vibration, die so im ganzen Wagen fühlbar war, sogar wenn man mit der Hand den Mitteltunnel leicht berührte. Die war auch hörbar, aber fühlbar war sie mehr.

In dem Moment gab ich Fus vom Gas, sah das Tacho an und sobald die Geschwindigkeit unter 160 km/h gefallen ist, hörte die Virbration auf.

Als ich dann wieder die 160 km/h-Marke überschritt, war die Virbration zurück.

Und es war nicht wegen der Autobahnoberfläche.

Wenn ich noch schneller fahre, ist die Vibration wohl immer noch da, scheint aber mit steigender Geschwindigkeit nicht schlimmer zu werden - sie scheint sogar weniger zu fühlen sein.

Der 165 kW V6 TDI mit Tiptronic im 6. Gang geht bei diesen 160 km/h so 3000 Umdrehungen, aber wenn diese Motorgeschwindigkeit bei langsameren Gängen erreicht wird (durch Manualschaltung), scheint die Vibration nicht da zu sein.

Hat irgendjemand eine ähnliche Erfahrung?

Beitrag von „stuempf“ vom 24. März 2009 um 18:47

Hi, das kann viele verschiedene Ursachen haben.

Du solltest dringend eine Werkstatt aufsuchen.

Gruss Stuempf

Beitrag von „parik“ vom 25. März 2009 um 14:34

Technisch ist es für mich schwer vorzustellen, das die Vibration eigentlich nicht geschwindigkeitsabhängig ist - ausser der 160 km/h Grenze - bei 150 km/h gibt es noch keine Spur, wobei sich alle bewegenden Teile des Autos bereits auf 94% der Kritischen Geschwindigkeit drehen...(Motor eigentlich inklusive, da mann im Leben unterm 6. Gang 3000 Umdrehungen kaum erreicht - wird fast immer früher hochgeschaltet)

Mit den Werkstätten habe ich nicht besonders gute Erfahrung, gerade wenn es um die Diagnostik solcher "weichen" und schwer nachzuweisenden Probleme handelt.

Also möchte ich den Technikern wo möglich einen Tipp geben wonach zu suchen ist, ansonsten denke ich werden sie (nachdem sie das Auto zwei Wochen untersucht haben) behaupten dass alles OK ist (und schreiben eine Rechnung für 1000€).

Was könnte das also sein?

Beitrag von „lesnis“ vom 25. März 2009 um 14:55

Ich hatte mal eine Unwucht in den Rädern, zwischen 120 km/h und 130 km/h dachte ich, mir fliegt das Amaturenbrett aus dem Auto.

Viele Grüße aus Halle/Saale

Steffen

PS: Ist schon ein paar Jahre her, damals noch Opel-Ascona C

Beitrag von „Ex-Audifahrer“ vom 25. März 2009 um 17:22

[Zitat von lesnis](#)

Ich hatte mal eine Unwucht in den Rädern, zwischen 120 km/h und 130 km/h dachte ich,
mir fliegt das Amaturenbrett aus dem Auto.

Viele Grüße aus Halle/Saale

Steffen

PS: Ist schon ein paar Jahre her, damals noch Opel-Ascona C

Alles anzeigen

[OT]Hallo,

kennst Du denn nicht das Gebot : "Du sollst nicht lügen" Was hat ein Opel Ascona mit einem Auto zu tun?:D[/OT]

Beitrag von „Powerbauer“ vom 25. März 2009 um 17:41

Hallo Leute,

habe auch diese Vibrationen! Bei mir kommen Sie bei 80 bis 90 km/h sowie ab 150 km/h. An den Reifen liegt es nicht. Ich habe schon die kompletten Räder getauscht. Jetzt habe ich eine neue Kardanwelle(unwucht) bekommen. Es ist zwar etwas besser geworden, aber nicht ganz verschwunden. Mein Auto war deswegen schon 5 mal in der Werkstatt. Habe schon keine Lust mehr dieses nochmal zu reklamieren und weiß noch nicht was ich mache.

Gruß Axel

Beitrag von „lesnis“ vom 25. März 2009 um 21:02

[Zitat von Ex-Audifahrer](#)

[OT]Hallo,

kennst Du denn nicht das Gebot : "Du sollst nicht lügen" Was hat ein Opel Ascona mit einem Auto zu tun?:D[/OT]

[OT]War mein erster "Schlitten", CD-Ausstattung, Gold-Metallic, meine Fresse ist das ewig her, 1990 .. [/OT]

Beitrag von „Armierung“ vom 25. März 2009 um 21:12

Zitat von parik

Hallo an alle!

Ich bin da mal auf einer fast freien Autobahn gefahren, irgendwie dann beschleunigt und da merkte ich plötzlich eine leichte Vibration, die so im ganzen Wagen fühlbar war, sogar wenn man mit der Hand den Mitteltunnel leicht berührte. Die war auch hörbar, aber fühlbar war sie mehr.

In dem Moment gab ich Fus vom Gas, sah das Tacho an und sobald die Geschwindigkeit unter 160 km/h gefallen ist, hörte die Vibration auf.

Als ich dann wieder die 160 km/h-Marke überschritt, war die Vibration zurück.

Und es war nicht wegen der Autobahnoberfläche.

Wenn ich noch schneller fahre, ist die Vibration wohl immer noch da, scheint aber mit steigender Geschwindigkeit nicht schlimmer zu werden - sie scheint sogar weniger zu fühlen sein.

Der 165 kW V6 TDI mit Tiptronic im 6. Gang geht bei diesen 160 km/h so 3000 Umdrehungen, aber wenn diese Motorgeschwindigkeit bei langsameren Gängen erreicht wird (durch Manualschtung), scheint die Vibration nicht da zu sein.

Hat irgendjemand eine ähnliche Erfahrung?

Alles anzeigen

Ja, die gleichen Probleme habe ich zwei mal vor ca. 3 Wochen gehabt, ich dachte erst, das es ein Reifenschaden war. Seitdem nie wieder aufgetaucht
Volker

Beitrag von „Luzy V8“ vom 30. März 2009 um 00:52

Es gibt leider Unmengen an Berichte wegen Fahrzeug-Vibrationen bei Touaregs, Cayennes und Q7, also bei allen denen die sich diese Fahrwerkskonstruktion in teilweise identischer Art und Weise teilen. Dabei meine ich nicht die (Lenkrad-)Vibrationen, die bei sehr langsamer Kurvenfahrt an frühen Touaregs auftrat (= Austausch Verteilergetriebemotor).

Für die Fahrzeuggeschwindigkeit-abhängigen Fälle gibt es wohl leider nicht "die" Abhilfemassnahme, sondern muss individuell sich angeschaut werden. Viel schlimmer ist aber, dass es Unmengen an Fälle gibt, bei denen trotz Austausch des halben Fahrwerks und/oder Reifen die eigentliche Ursache nicht/nie gefunden wurde. Da steckt wohl einfach zu viel Hightech im Design, das wiederum zu hoher Empfindlichkeit neigt daher auch das bis heute nicht eindeutig geklärte Thema über unzählige Fälle von extremen Reifenverschleiss.

Meiner T vibriert zwischen 50-70km/h und hauptsächlich an kalten Tagen. Werkstatt hat 2,5 Monate gesucht und nichts gefunden. VW hat meinen Fall offiziell auf Eis gelegt mit der Aussage, dass ich wieder kommen soll, wenns schlimmer werden sollte. Na ja, vertrauenweckende Maßnahmen nenne ich das nicht gerade. Gut, dass es ja noch andere Autohersteller gibt, die auch schöne Autos bauen.

PS: gebt mal bei google "Touareg vibration" oder Cayenne vibration" oder "Q7 vibration" ein, dann habt ihr was fürs Wochenende zum Lesen

Beitrag von „parik“ vom 21. Dezember 2009 um 23:12

Also Leute, was gibt es neues?

Um es irgendwie komplett zu halten, schlage ich die folgende Liste von Vibrationen vor:

1. Motor - Vibriert bei Belastung oder falls es kalt ist oder falls es ein diesel ist usw. - so ist es wohl nun mal.
2. Mitteldifferenzial - Das hoffentlich alte und gelöste Problem von Lenkradvibrationen bei langsamer Kurvenfahrt - Steppermotoraustausch.
3. Räder - Falsch aufgewogen - blöd, aber kann passieren, umso mehr wenn die Räder grösser sind - ebenso Reifenschaden
4. Aerodynamisch - Soll von Querdachträgern kommen (originellen) - weiss aber nicht - habe keine.
5. Kardanwelle - Gebogen usw.... letztenendes falsch aufgewogen - es heisst es kann auch von gerissenen Kardankreuzen kommen oder von alter/ungenügender Schmierung der Kardangelenke.

Ist sich jemand eines anderen Grundes bewusst?

Bei mir selbst wird es wohl entweder (5) sein oder was ganz anderes.

Beitrag von „ap11“ vom 22. Dezember 2009 um 08:37

verzogene Bremsscheiben

Alex.

Beitrag von „Blackhawk“ vom 22. Dezember 2009 um 09:23

Hallo Leute,

Bei Vibrationen am Lenkrad (ca. 1600 - 1700 U/min) gehört der Druckschlauch der Servolenkung ausgetauscht.

Da gibt´s einen geänderten 😊



Beitrag von „parik“ vom 4. September 2010 um 15:05

[Zitat von parik](#)

Also Leute, was gibt es neues?

Um es irgendwie komplett zu halten, schlage ich die folgende Liste von Vibrationen vor:

1. Motor - Vibriert bei Belastung oder falls es kalt ist oder falls es ein diesel ist usw. - so ist es wohl nun mal.
2. Mitteldifferenzial - Das hoffentlich alte und gelöste Problem von Lenkradvibrationen bei langsamer Kurvenfahrt - Steppermotoraustausch.
3. Räder - Falsch aufgewogen - blöd, aber kann passieren, umso mehr wenn die Räder grösser sind - ebenso Reifenschaden

4. Aerodynamisch - Soll von Querdachträgern kommen (originellen) - weiss aber nicht - habe keine.

5. Kardanwelle - Gebogen usw.... letztenendes falsch aufgewogen - es heisst es kann auch von gerissenen Kardankreuzen kommen oder von alter/ungenügender Schmierung der Kardangelenke.

Ist sich jemand eines anderen Grundes bewusst?

Bei mir selbst wird es wohl entweder (5) sein oder was ganz anderes.

Alles anzeigen

Also, jetzt denke kam die Vibration in ~80 km/h auch noch dazu.

Und ebenso auch nr (2) oben - Ruckeln beim Lenkradeinschlagfahrt rückwärts (vorwärts nicht....)